

Luzern, 23. Mai 2019

SPERRFRIST: Do, 23. Mai 2019, 9.00 Uhr

Medienmitteilung Grosser öV-Ausbau in der Region Luzern West

Mehr Verbindungen, neue Bus- und Bahnlinien in der Region Luzern West: Der Verkehrsverbund Luzern (VVL) baut das öV-Angebot per Mitte Dezember 2019 markant aus. Mit der neuen S-Bahn S77 kommen Pendlerinnen und Pendler von Montag bis Freitag zwischen Willisau und Luzern häufiger an ihr Ziel. Drei neue Buslinien ergänzen das Angebot während den Hauptverkehrszeiten und sorgen für attraktive Reisezeiten sowie gute Anschlüsse in Malters, Wolhusen und Willisau. Auch tagsüber, abends und am Wochenende verbessert der VVL das öV-Angebot auf der Luzerner Landschaft.

Mit der neuen S-Bahn S77 profitiert die Bevölkerung in der Region Luzern West von einer dritten stündlichen Direktverbindung zwischen Willisau und Luzern. Sie ersetzt die S61. Auch im Wiggertal erhalten Pendlerinnen und Pendler mit der neuen Linie 277 eine dritte stündliche Verbindung zwischen Willisau und Dagmersellen Gäuerhof. Die beiden neuen Linien verkehren ab dem Fahrplanwechsel vom 15. Dezember 2019 während den Hauptverkehrszeiten von Montag bis Freitag.

«Damit die ganze Region von der neuen S77 profitiert, führen wir neue Buslinien als Zubringerlinien zur S77 ein», erklärt VVL-Mediensprecher Romeo Degiacomi. Dies sind die Linie 212 von Schachen Industrie nach Malters, die Linie 231 von Entlebuch, Ebnet/Werthenstein nach Wolhusen und die Linie 277 vom Wiggertal nach Willisau. Auch Ebersecken erhält nach zwei Jahren Unterbruch wieder einen öV-Anschluss mit der neuen Linie 275.

Neue Buslinie für Schachen

Schachen ist weiterhin gut mit dem öV erschlossen. Die S6 hält auch in Zukunft stündlich. Um den wegfallenden Halt der bisherigen S61 in Schachen zu kompensieren, führt der VVL zwischen Malters und Wolhusen die neue Buslinie 212 ein. Diese hält während den Hauptverkehrszeiten direkt beim Industriegebiet von Schachen sowie in den Dörfern Schachen und Werthenstein. In Malters bestehen gute Anschlüsse an die S77 und den RegioExpress.

Rascher am Ziel während den Pendlerzeiten

«Mit dem Fahrplanwechsel verkürzen sich bei mehreren Verbindungen die Reisezeiten teils deutlich. Von Willisau nach Olten dauert die Fahrt ab Dezember beispielsweise nur noch 36 Minuten – 16 Minuten weniger als heute»: dies dank der neuen Linie 277 nach Nebikon, von wo aus gute Anschlüsse auf den RegioExpress nach Olten gewährleistet sind.

Schliessung von Taktlücken tagsüber, neue Angebote für Schulausflüge





Zusätzliche Züge der S7 fahren mittags und nachmittags auf dem Abschnitt Willisau–Zell–Huttwil sowie zusätzliche Busse auf der Linie 281 von Zell nach St. Urban. Ziel ist die Schliessung von Taktlücken von Montag bis Freitag. Weitere Verbesserungen gibt es im Wiggertal sowie sonntags im Rottal (30-Minuten-Takt). Für Schulklassen und Ausflügler ist der geplante Fahrplanausbau ab Malters ins Eigenthal sowie nach Romoos interessant.

Ausbau frühmorgens und spätabends

«Der VVL verbessert das öV-Angebot frühmorgens und abends auf der Landschaft. Damit reagieren wir auf Wünsche aus der Kundenumfrage vom Herbst 2018», erklärt Degiacomi. Ab Dezember ist die öV-Kundschaft aus dem Entlebuch am Morgen eine Stunde früher in Bern als heute. Aus Willisau und Langnau gibt es zukünftig morgens (Mo–Fr) eine frühere Verbindung nach Luzern. Damit verbessern sich in Luzern die Anschlüsse an den Fernverkehr.

Für Nachtschwärmer gibt es neue Spätverbindungen bei der Bahn und zusätzliche Abendverbindungen auf verschiedenen Buslinien. So erhält beispielsweise das Luzerner Tourismusgebiet Sörenberg auch am Abend Busverbindungen ab Schüpfheim.

Neue Linien im Überblick

-  Willisau–Menznau–Wolhusen–Malters–Luzern
-  Willisau–Nebikon–Altishofen–Gäuerhof/Industriepark (Wiggertal-Express)
-  Eckersecken–Schötz–Ettiswil / Nebikon
-  Malters–Schachen Dorf–Schachen Industrie–Werthenstein Dorf–Wolhusen

Alle Änderungen auf www.mein-öv.ch

Um den grossen Fahrplanwechsel vom 15. Dezember 2019 den Kundinnen und Kunden bekannt zu machen, hat der VVL zusammen mit Passepartout und weiteren Partnern die Website www.mein-öv.ch lanciert. Darauf sind alle Änderungen in den Regionen ersichtlich.

Die weiteren geplanten Änderungen ausserhalb der Region Luzern West gibt der VVL zu einem späteren Zeitpunkt bekannt.

Weitere Infos

- Alle Änderungen: www.mein-öv.ch/fahrplanwechsel
- Fotos und Grafiken: www.mein-öv.ch/medien

Auskünfte

Donnerstag, 23. Mai 2019, 8–12 Uhr sowie 13–15 Uhr

Romeo Degiacomi, Mediensprecher Verkehrsverbund Luzern

Telefon direkt: 041 228 47 23

Email: romeo.degiacomini@vvl.ch